# Große Unterstützung für die Ukraine

## Spendenaktion der Schule Am Dobrock für Geflüchtete läuft noch weiter

**CADENBERGE**. „2000 Euro halte ich hier in Form von Gutscheinen in den Händen“, berichtete ein sichtlich zufriedener Daniel Klink, didaktischer Leiter und Lehrer an der Schule Am Dobrock, zur aktuellen Spendenaktion zugunsten der geflüchteten Menschen aus der Ukraine, die hier im Land Hadeln Schutz gefunden haben.

„Diese beim Gewerbeverein Cadenberge einzulösenden Gutscheine möchte ich kurzfristig, noch vor den Osterferien, an die bedürftigen Menschen verteilen“, erklärte Daniel Klink den Anlass des Pressetermins. Zur Erinnerung: Vor gut drei Wochen versammelten sich etwa 420 Schüler, Lehrer, aber auch Eltern auf dem Schulsportplatz und hielten Pappschilder in den Farben Blau und Gelb, den ukrainischen Landesfarben, hoch, um ihre Solidarität mit dem vom Krieg erschütterten osteuropäischen Land zu zeigen.

**Gutscheine für die Geflüchteten**: Susanne Neumeier (links, Vorsitzende Schulförderverein) hatte die Idee zur Aktion, die mithilfe ihres Stellvertreters Dennis Dependahl (4.v.l.) und der Lehrer Daniel Klink (3.v.r.) und Barbara de Vries (2.v.r.) zur Freude von Uli Beushausen (rechts) und Christa Wiese (2.v.l., beide von „Cadenberge hilft“) sowie Matthias Holl (3.v.l., Vorsitzender Gewerbeverein Cadenberge, umgesetzt wurden. Foto: Grewe

Zusätzlich wurde von der Schule Am Dobrock eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Die Idee dazu hatte Susanne Neumeier, die Vorsitzende des Schulfördervereins. Die Umsetzung dieser Idee erfolgte durch Daniel Klink und seine Kollegin Barbara de Vries. „Ich bin zwar eigentlich schon im Ruhestand, aber habe noch eine halbe Stelle. Dort unterrichte ich nur die Flüchtlinge“, verriet Barbara de Vries. „Kernidee war, dass wir den Gewerbeverein Cadenberge mit seinen knapp 70 Betrieben mit ins Boot holen und durch die Ausgabe von Gutscheinen, die aus dem gespendeten Geld finanziert werden, nicht nur die Flüchtlinge versorgen, sondern auch die heimische Wirtschaft unterstützen“, erläuterte Daniel Klink.

„Die Gutscheine gehen an die Flüchtlinge aus der Ukraine“, freute sich auch Uli Beushausen, einer der Initiatoren von „Cadenberge hilft“, über die Aktion. So sind bisher 2000 Euro an Spenden geflossen. „Das ist richtig toll und weil die Spendenaktion noch weiter läuft, freuen wir uns natürlich, wenn es noch mehr wird“, gab Daniel Klink den Hinweis. Wer spenden möchte, darf dies unter folgender Kontonummer: IBAN: DE43 2925 0000 0161 0007 46 bei der Weser-Elbe Sparkasse. (ag)